

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Lehrer Wessolleck*

Abkürzungen: A = Acker H^ö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Eschwege*

Gemarkung: *Hetzerode*

Bl. *a*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	✓	<i>Kleiner Roasen +</i>		<i>Sand</i>	<i>Fichte Erlen</i>	
2	✓	<i>Großer Roasen +</i>		<i>Sand</i>	<i>Fichte Erlen</i>	
3	✓	<i>Gemeine +</i>		<i>"</i>	<i>Buche Eiche Wa</i>	
4	✓	<i>Vollmersch-Kopp + +</i>		<i>Sand</i>	<i>Wa</i>	
5	✓	<i>Vollmersch-Grund + +</i>		<i>Sand</i>	<i>Acker</i>	
6	✓	<i>Hermannsgruwe + +</i>		<i>Sand</i>	<i>Wiese</i>	
7	✓	<i>Vollans-Garten + +</i>		<i>Sand</i>	<i>Wiese</i>	
8	✓	<i>Gischels-Hob + +</i>		<i>Sand</i>	<i>Garten</i>	
9	✓	<i>Plätsch-Wiesen Länner + +</i>		<i>"</i>	<i>Wald</i>	
10	✓	<i>Werge-Länner +</i>		<i>"</i>	<i>Land</i>	<i>Werge = Würge? Werg-(Flach)?</i>
11	✓	<i>Stätte +</i>		<i>"</i>	<i>Land</i>	
12	✓	<i>Ellrainchen +</i>		<i>"</i>	<i>Land</i>	
13	✓	<i>Opperschtriesch +</i>		<i>"</i>	<i>"</i>	
14	✓	<i>Vorm Siffel +</i>		<i>"</i>	<i>Wa Fichte</i>	
15	✓	<i>Krippe-Lahnd + +</i>		<i>"</i>	<i>Land</i>	
16	✓	<i>Ossen-Lahnd + +</i>		<i>"</i>	<i>Land</i>	
17	✓	<i>Dux-Hob + +</i>		<i>"</i>	<i>Land</i>	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18	✓	Lange Wedden +		Sand	Acker	
19	✓	Molch - Hob x		" - Lehm	Wiese	
20	✓	Selzersch - Hehle + (Höhle)		"	Land	
21	✓	Kahle Lahnd +		"	Acker	
22	✓	Im Drücke +		"	W.	
						gez. 9.6.48 M
						verz. Aug. 56. E. Rexroth.

Lehrer W. Freund / Hetzerode
(Kr. Eschwege)

Alte Karte

Flurnamen der Gemarkung Hetzerode

Die laufenden Nummern sind in die Gemarkungskarte eingetragen und zeigen die betreffende Stelle an.

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
1	Die vier Acker	Auf den obersten vier Äckern An den vier Äckern Auf den vier Äckern		
2	Auf den Ackerwiesen	Die Ackerwiese gen. Auf dem Ackerlande		
3		Vor dem Acker ✓		
4	Am Berge	Am Berge über dem Todtenhof		
5		Am langen Berge ✓		Hang nördl.d.Dorfes
6	Der kleine Berg			
7	Auf der Bombe	Auf der vordersten Bom ✓ Auf d.mittl.Bom Auf d.Hinteren Bom	Bomme	
8	Das Bleicherode	Zu Breicherode Auf den Breicheröder Wiesen Zu Breicherode an der obersten Wiesen	Bleicherode	+ Brechenrodt <small>H. Reimer Historische Ortsnamen F. Kärcher 20 (1926) S. 62</small>
9	Die Bruchwiesen	In den Bruchwiesen Der Bruchrein Am Bruchrain Die Bruchhöhle (Hohlweg an den Bruchw., ein Teil der Landstr.H.-Mäckelsd.)		Tiefliegende, ehemals sumpfige Wiesen
10	Auf der Buchmale	Über dem Buchmahl Die Buchmahr bzw. Bugmoll Unter dem Buchmahr Vor dem Buchmahl	Buchmoll	mit Buchen seiner Heim Berg Hetzerode
11		Im Breydenbach		
12	Im Dorfe	Im Dorfe, am Dorfe		
13	Die Diebeskutte	Bei der Diebeskaute	Diebeskutte	mhd. dieb=versteckt liegende Vertiefung

verf. v. W. Freund
mit 14. Sept 76
Müller

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
14		Auf dem Distel- lande		/
15		Der Düy Hof, bei dem Düy Hof		? (eben Hofstätte)
16	Auf dem Eisberg	Im Eisberg, amf dem Eisberg (eine Parz. heißt "das Waitzenland") Am Eisberg		/
17	Die Eisbergwiesen Ober den Eisbergwiesen			/
18	Auf dem Eselsberg	Auf dem Eselsberge, am -		/
19	vor der Ecke	An der Ecken		/
20		Die Ellerwiese		wohl Ellerwiese
21	Vor dem Ersrode	Zu Ersrode Ersrode Auf der Ersröder Höhe Am Ersröder Wege		wahrsch. eine Wüstung: Rainer, Ablesikum S. 129
22	Der Forthberg	Auf dem Forthberge, am -		wohl Forth durch ein Gewässer
23		In der Forth Forte Auf d. Forthwiesen		/
24		In dem Forthhofe Hinter dem -		/
25	Im Fermel	Im Fermel, am -, auf - Färmel		Grundwort Bül (um. wie 10); Be- stimmungswort unklar
26	Auf dem Fischmanns- grund	Im Fischmars Grund Vor dem - Fischmannsgr.		wohl Personennamen
27	Auf dem kleinen Feld	Auf dem kleinen Feld		/
28		Vor den Fuchslöchern		/
29	Der oberste Graben	Im obersten Graben		/
30	Langer Graben			/
31		Im Graben (eine Parz. heißt "der Kratz")		warmenförmige Mühle ???
32		Im schmalen Graben		/
33	Im dumpfen Graben	Im drumben Graben		/
34	Im langen Grund	Im langen Grund		/
35		Auf dem Gänseland		/

Lehrer W. Freund / Hetzerode
(Kr. Eichwege)

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
36		Vor der Gassen		
37	Auf dem Haidemoos	In der Heyde Mooße Auf -,an -,Hinter -	Heidemoose	(Hohl = Hümpf)
38		Im Haidemooser Hof		
39	Im Hittelbach	Im Hüttelbache Am Hüttelbachsrain Der Hüttelrasen Über -,unter dem -	Hittelbach	Bach, andem Vieh ge- hütet wurde ?
40	Hittelberg	Am Hittelberg		siehe oben
41	Die Holzwiese	In der Holzwiesen		
42	Hausmoose	Auf der Hausmoose An -,in -		(ad/2) in welchem Haus oben schräg??
43	Hinter dem Hetze- röder Berg			
44	Der Haidenkopf			Wenn nicht in Heidehöhe schräg, dann nach dem Heiden/Eigenen benannt Grube oder tiefe Schlucht, nach einem Herrn benannt
45		In der Hermanns- grube, über -		
46		Im runden Hof		
47		Hinter den Höfen Über den Höfen		Welcher Wüste Ort lag da oder um Ortsteil um H.
48		In der kleinen Hecke		
49	Am Kellersrain	Der Kellers Rein, am - Auf der Kellers Ecken		
50	Kellerswiesen	Auf der Kellerswiesen Auf dem Kellersland		
51	Auf dem Kirchler	Auf dem Kirchler	Kirchler	vielleicht Kirch- land
52	An der Karren- straße	An der Karrensstr. Hinter -		Höhenweg, wahrsch. Teilst. der alten Str. "Durch die langen Hessen" Höhe Wasserweg! den Weg!
53	Im Kommesrode	Auf dem Kommesrode	Kimmesrode	Wenn nicht Wüste schaft, dann eine durch im Kommo angeordnete Str.
54	Im Komgestal	Im Kombestall	Kimgestal	
55	Im Kessel	Im Kessel		
56		Auf dem Klee Hof		Wenn nicht Person namen, dann ein lehningen Unterspindel

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
57		Im Kuschels Hof		Hof mit Permenan
58		Auf den Krohwiesen Auf den Krohländern		?
59		Am Knatze		Wasser, früherer Untergrund?? (wichtig)
60	Das lange Loh	Das lange Loh		Berggrücken mit Wald bestanden
61		Auf dem nassen Land		✓
62		Das spitze Land		✓
63		Das Krüppel Ländgen genannt		armes Land??
64	Mollrode	Zu Mollrode 1579 Molnrode 1540 Mulnrode Auf dem Mollröder Pfad	Mollrode	Wüstung viell. "Mühlenrode" Reimer S. 338
65	Der Müllersberg			Recht??
66		Der Molchhof, bei dem -		
67		Hinter der Opfershecken Die Opfershecke Das Opferstriesch		} vielleicht zu dem Opfer = Sannus (Müllers) Einkünften??
68		Gemeine Ochsenwiese		Gemeindeochsen- wiese
69	Petershöhe			✓
70	Petersdelle	In der Petersdellen Die Peterswiese gen. An der -	Peterstelle	flache Wiese, nach einem Peter 200 oder als Wiederkäuf oder nach 2 Peter benannt
71	Die Plätschwiesen	Auf den Pletsch- wiesen, bei den - Auf dem Pletsch Lande	Plätschwiese	Alter Familienn. Es gibt eine "Pletsch-Hufe"
72	Pflanzenörter und flache Rooßen			Gemeindebeete u. Flachsröste
73		Vor dem Pfade		✓
74	Vor dem Rück	Vor dem Rücke: Der Mollröder Rein Auf dem -	Rick	✓ Rain wohl Grenze (auch Bächen) (Höckerberg)

Nr. Heutige Bezeichnung Alte Formen Mundartl.F. Erklärung

75 Unter dem Rain

Unter d.Rain.auf -

76 A

Am Gemeinen Raaben

Gemeinderasen

77 Sälzershöhle

Auf dem Sälzers-
lande Hinter der
Sälzers Höhle

*adva nach einem Sälzer-
weg genannt? (Höhle-Höhleweg)*

78 Der Schemmerberg

Am Schemmerberg
Auf dem Schemmer-
berg

Berg in der
Gemarkung
Schemmern

79

Der Schmale Hof

80

Der Spitzenhof
Beim -, auf dem -,
über dem -

*Hof an der Spitze
(Wege = Bredeck?)*

81

Hinter der Spitzen

82

Beim Speckstrauche

*Speck = Birkensack oder
Kotzweg*

83

Der Straßenhof Stroßenh.
Über dem -

84

An der Stätte, über -

*Kann eine Hofstätte sein,
Wald + auch Bachhang*

85

In der Steinkauten

A = frühe, Heimbüch

86

In den Tellen

Delle = leichte Aue

87

Hinter dem Todtenhofe

88

Im alten Teich - Dich

89

Der alte Teich gen.

90 Auf dem Vogelköpf-
chen

91

Im Volkmeßgrunde
Über dem -
Am Volkmeßrain

Vollmers-
grunde

*Kann Birkensack auf
eine Ortsbindung sein,
wobei das Grundwort
"dorf", "hansen" oder eine
fallen wäre*

92 Unter dem Walde

Unter dem Walde

93 Vor der Weidelba-
cher Hecke

Vor der Weidelba-
cher Hecke

Hecke=Wald

94 Die Würigeländer

Auf den Würige-
ländern
Mergelland

95

Im Winkel

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
96		Auf dem Wörchlande Morchlande		wie 94 ?
97		Die alte Wiese, bei der -		/
98		Die runde Wiese		/
99		Die oberste Wiese		/
100		Am Wittumsberge		Schenkung für die Kirche
101		Im Wittumshofe		"

H. W. Gärde
Landesamt f. geschichtl. Bodkunde.

Sehr geehrter Herr Freund!

Leidlich wäre es für mich gewesen, Sie hätten nicht die Namen angehalten, deren Erklärung Sie bräuchten. Nun, den Restbestand kamen Sie nicht am besten vom Deutschen Sprachatlas (Marburg, Kaffweg 5) her.

Arbeitsvoll!

6.3.61.

i. A. Willi Frings

Lehrer W. Freund

Hetzerode

Eschwege

1852/53

1852/53

1852/53

1852/53

1852/53

1852/53

1852/53

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
14		Auf dem Distel- lande		/
15		Der Düy Hof, bei dem Düy Hof		? (ehem. Hofstätte)
16	Auf dem Eisberg	Im Eisberg, auf dem Eisberg (eine Parz. heißt "das Waitzenland") Am Eisberg		/
17	Die Eisbergwiesen Ober den Eisbergwiesen			/
18	Auf dem Eselsberg	Auf dem Eselsberge, am -		/
19	vor der Ecke	An der Ecken		/
20		Die Ellerwiese		wohl Ellerwiese
21	Vor dem Ersrode	Zu Ersrode Auf der Ersröder Höhe Am Ersröder Wege	Ersrode Höhe	wahrsch. eine Wüstung; Reimer, Ablersheim S. 129
22	Der Forthberg	Auf dem Forthberge, am -		wohl Forth durch ein Gewässer
23		In der Forth Auf d. Forthwiesen	Forte	/
24		In dem Forthhofs Hinter dem -		/
25	Im Fermel	Im Fermel, am -, auf -	Färmel	Gründort Bühl (ans. wie 10); Ben- ennungswort unklar
26	Auf dem Fischmanns- grund	Im Fischmars Grund Vor dem -	Fischmannsgr.	wohl Personennamen
27	Auf dem kleinen Feld	Auf dem kleinen Feld		/
28		Vor den Fuchslöchern		/
29	Der oberste Graben	Im obersten Graben		/
30	Langer Graben			/
31		Im Graben (eine Parz. heißt "der Kratz")		warmenformige Mühle 333
32		Im schmalen Graben		/
33	Im dumpfen Graben	Im drumben Graben		/
34	Im langen Grund	Im langen Grund		/
35		Auf dem Gänseland		/

Lehrer W. Freund / Hetzerode
(Kr. Eichwege)

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
36		Vor der Gassen		
37	Auf dem Haidemoos	In der Heyde Mooße Auf -, an -, Hinter -	Heidemoose	(wohl = Hainpf)
38		Im Haidemooser Hof		
39	Im Hittelbach	Im Hüttelbache Am Hüttelbachsrain Der Hüttelrasen Über -, unter dem -	Hittelbach	Bach, andem Vieh ge- hütet wurde ?
40	Hittelberg	Am Hittelberg		siehe oben
41	Die Holzwiese	In der Holzwiesen		
42	Hausmoose	Auf der Hausmoose An -, in -		(adl?) wird durch Haus etwa gehört??
43	Hinter dem Hetze- röder Berg			
44	Der Haidenkopf			Wenn nicht im Heide/Hüte schön, dann nach den Heiden/Erpenern benannt Grube oder Tiefe schlüchty nach einem Herrn benannt
45		In der Hermanns- grube, über -		
46		Im runden Hof		
47		Hinter den Höfen Über den Höfen		Welcher würde Ort lag da oder mit Ortsortung H.??
48		In der kleinen Hecke		
49	Am Kellersrain	Der Kellers Rein, am - Auf der Kellers Ecken		
50	Kellerswiesen	Auf der Kellerswiesen Auf dem Kellersland		
51	Auf dem Kirchler	Auf dem Kirchler	Kirchler	vielleicht Kirch- land
52	An der Karren- straße	An der Karrensstr. Hinter -		Höhenweg, wahrsch. Teilst. der alten Str. "Durch die langen Hessen" hoch wird kein dann Höhenweg!
53	Im Kommesrode	Auf dem Kommesrode	Kimmesrode	Wenn nicht würde Ort schiff, dann eine durch ein Kommo angeordnete Flur
54	Im Komgestal	Im Kombestal	Kimgestal	
55	Im Kessel	Im Kessel		
56		Auf dem Kleehof		Wenn nicht Person Nennamen, dann vom lehningen Untergrund

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
57		Im Kuschels Hof		Hof mit Permenan
58		Auf den Krohwiesen Auf den Krohländern		?
59		Am Knatze		Wasser, früherer Aufsprühd?? (Wiesinger)
60	Das lange Loh	Das lange Loh		Berggrücken mit Wald bestanden
61		Auf dem nassen Land		/
62		Das spitze Land		/
63		Das Krüppel Ländgen genannt		armes Land??
64	Mollrode	Zu Mollrode 1579 Molnrode 1540 Mulnrode Auf dem Mollröder Pfad	Mollrode	Wüstung viell. "Mühlenrode" Reiner S. 338
65	Der Müllersberg			Restort??
66		Der Molchhof, bei dem -		
67		Hinter der Opfershecken Die Opfershecke Das Opferstriesch		vielleicht zu den Opfer= S. Manns (Wiesinger) Einkünften??
68		Gemeine Ochsenwiese		Gemeindeochsen- wiese
69	Petershöhe			
70	Petersdelle	In der Petersdellen Die Peterswiese gen. An der -	Peterstelle	flache Wälder, nach einem Bericht zu 1800 als Kirchenpfad oder nach H. Peter benannt
71	Die Plätschwiesen	Auf den Pletsch- wiesen, bei den - Auf dem Pletsch Lande	Plätschwiese	Alter Familienn. Es gibt eine "Pletsch-Hufe"
72	Pflanzenörter und flache Roößen			Gemeindebeete u. Flachsröste
73		Vor dem Pfade		/
74	Vor dem Rück	Vor dem Rücke: Der Mollröder Rein Auf dem -	Rick	Rain wohl Grenze (auch Bäck-?) (Bäckhaus?)

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
75	Unter dem Rain	Unter d.Rain.auf -		
76	A	Am Gemeinen Raaßen		Gemeinderasen
77	Sälzershöhle	Auf dem Sälzters- lande Hinter der Sälzters Höhle		Abwa nach ein Sälz- weg genannt? (Wald-Höhle?)
78	Der Schemmerberg	Am Schemmerberg Auf dem Schemmer- berg		Berg in der Gemarkung Schemmern
79		Der Schmale Hof		/
80		Der Spitzenhof Beim -, auf dem -, über dem -		Hof an der Spitze (Weg-Brücke?)
81		Hinter der Spitzen		/
82		Beim Speckstrauche		Speck = Bienenwax oder Kerze
83		Der Straßenhof Über dem -	Stroßenh.	/
84		An der Stätte, über -		Kann ein Hofstätte sein, vielleicht auch Rathaus
85		In der Steinkauten		St- frühe, Steinbruch
86		In den Tellen		Delle = Ländel Mühle
87		Hinter dem Todtenhofe		/
88		Im alten Teich - Dich		/
89		Der alte Teich gen.		/
90	Auf dem Vogelköpf- chen			/
91		Im Volkmeßgrunde Über dem - Am Volkmeßrain	Vollmers- grunde	Kann Hinweis auf eine Ortsbindung sein, wobei das Grundwort "dorf", "hansen" usw. ein- fallen wäre
92	Unter dem Walde	Unter dem Walde		/
93	Vor der Weidelba- cher Hecke	Vor der Weidelba- cher Hecke		Hecke=Wald / Weidenbach
94	Die Würigeländer	Auf den Würige- ländern Mergelland		3
95		Im Winkel		/

Nr.	Heutige Bezeichnung	Alte Formen	Mundartl.F.	Erklärung
96		Auf dem Wörchlande Morchlande		wie 94 ?
97		Die alte Wiese, bei der -		/
98		Die runde Wiese		/
99		Die oberste Wiese		/
100		Am Wittumsberge		Schenkung für die Kirche
101		Im Wittumshofe		"

Dr. W. Gönch
Landesamt f. geschichtl. u. volkswirtsh. Bodenkunde.

Sehr geehrter Herr Freund!

Leichter wäre es für mich gewesen, Sie hätten gleich die Namen ange-
hakt, deren Erklärung Sie bräuchten. Nun, den Restbestand lassen Sie sich
am besten vom Deutschen Sprachatlas (Marburg, Kaffweg 5) deuten.

Arbeitsvoll!

6.3.61.

i. A. Willi Fünfs.